

**Rezension von Gregor Kritidis (Kritische Geschichte) zum Buch von Hubert Brieden
„Die Polizei griff ein ...‘ - Die vergessene Geschichte der Hamelner Arbeiterbewegung“**

Ende der 1980er Jahre gaben die SPD und der DGB eine Forschungsarbeit zur Geschichte der Hamelner Arbeiterbewegung in Auftrag. Diese Aufgabe wurde von Hubert Brieden vom Arbeitskreis Regionalgeschichte Neustadt am Rübenberge übernommen. Brieden betrieb eine umfangreiche Quellenrecherche und ordnete vor dem Hintergrund einer guten Kenntnis der zeithistorischen Forschungsliteratur seine Ergebnisse in den historischen Kontext ein. Es war eine echte Pionierleistung der Lokalgeschichte. SPD- und DGB-Führung behagte das Ergebnis nicht, sie ließen die Studie in der Schublade verschwinden. Brieden veröffentlichte die Studie eigenständig 1994 als Buch. Die sehr gut lesbare Darstellung – die Auflage dürfte bei 500 gelegenen haben – war im Nu vergriffen. In der Stadtbibliothek Hameln ist ein Exemplar ausleihbar.